

Ein Flirtfest für die ganze Welt!

„O'zapft is“ heißt's ab 17. September: Da beginnt das Oktoberfest. Wir haben schon mal die wichtigsten Fragen gecheckt: Was ziehe ich an? Wo ist am meisten los?



Phantasie-Charivari, ab ca. 300 €, über www.engelherzsprung.de



Eigentlich müsste es Septembertfest heißen. Nur drei Tage reicht das bekannteste und größte Volksfest der Welt in diesem Jahr in den Oktober. Was machen die schlauen Bayern? Sagen einfach *Wies'n*. Und aus. *Jawoi!*

Und auf ihre *Wies'n*, da sind sie stolz. Zu Recht. Denn in den letzten Jahren hat sie sich zum heißesten und verrücktesten Treffpunkt des Jahres entwickelt, zum besten Flirtplatz des Landes. Tracht? Aber sicher, wieder mega-in! Und so tief und viel versprechend sind die Dirndl-dekolletées der *Madln* und so drall die *Wadln* der Burschen, die aus den Lederhosen ragen, dass sogar die reizverwöhnten Italienerinnen und Italiener ganz *narrisch* werden und in Massen



„Wies'n Gitarre“, gibt's für ca. 9 €, z. B. im Schottenhamel

über den Brenner Richtung Norden strömen. Und die Australier umkreisen *gar oamal* die Erde, um wieder dabei zu sein, beim 172. Oktoberfest. Beim Karneval von Rio auf Bayrisch. 17 Tage, an denen die gesellschaftlichen Regeln (fast) außer Kraft gesetzt sind, an denen die Menschen schneller und enger zusammenfinden und zusammenrücken, als das jede Kontaktbörse schafft. Über 6 Mio. Besucher werden wieder in den 14 großen Festzelten mit bis zu 10 000 Plätzen auf den Bänken tanzen und sich mit dem schweren Maßkrug in der Hand zuprosten. Einige *Wies'n*-regeln sollte man schon kennen, um richtig Spaß zu haben. Zum Beispiel: **Wann ist die beste Wiesnzeit?** Gute Chancen, die Komplimente des Banknachbarn noch zu verstehen, gibt's unter der Woche am Spätnachmittag. Denn das ist neu: Bis 18 Uhr darf auf der *Wies'n* zu laute *Musi* nicht mehr gespielt werden. *Sauber, sog i*. Bei 85 Dezibel ist Schluss. Danach ist Partytime – singen, trinken, tanzen, toben. Fünf Stunden lang! Um 23 Uhr ist Zapfenstreich. Bis dahin muss man die Begleitung fürs Weiterfeiern in der



Uriger Lederbeutel, ca. 20 €, von Wies'n Tracht & mehr

Münchner City klar gemacht haben. An den Wochenenden? Wird's richtig eng. Trotzdem pfundig. Die angesagten Zelte machen dann meist schon um 14 Uhr wegen Überfüllung dicht. Alternative: die Biergärten vor den Zelten unter weiß-

blauem Himmel. Die Stimmung ist hier nicht ganz so exzessiv, der Romantikfaktor aber höher. Nächster Punkt: **Welches ist das beste Zelt? Ja mei.** Eine Geschmacksfrage (siehe Karte S. 146). ▷

Zur Orientierung: Audio-Stadttüher, ca. 15 €, über www.hearwego.de



Das geht gar nicht ...

Klamotten im Landhausstil: unsexy und unzüftig! Und: zum Dirndl keine derben Stiefel. Besser Ballerinas oder Trachtenpumps mit Silberschnalle

